

Schüler macht fast nie Hausaufgaben: Was tun?

Beitrag von „Referendarin“ vom 15. Januar 2004 21:04

1. Ich unterrichte ihn in Deutsch.

2. Er steht bei mir 4. In Mathe ist er, glaube ich, besser. In Englisch 4 oder 5. Nebenfächer weiß ich nicht.

Er ist generell sehr kompliziert und steht kurz vor der Klassenkonferenz. Er ist ein intelligenter Schüler und musste die Klasse nur wiederholen, da er wirklich fast nichts getan hat. Die familiäre Situation ist bei ihm wirklich sehr sehr kompliziert und daraus erklärt sich auch sein Verhalten

3. Er fällt bei fast jedem Lehrer auf.

Was das Verhalten des Schülers betrifft, überlegen wir uns gerade im Kollegium, was wir tun können. Aber für die nicht gemachten Hausaufgaben muss ich mir als Fachlehrerin selbst etwas überlegen, damit die anderen Schüler sehen, dass sowas nicht folgenlos bleibt. Die Klasse ist sehr schwierig und je mehr dieser Schüler (ich nenne ihn mal A.) sich erlaubt, desto mehr probieren es die anderen auch.

Eine andere Lehrerin hat es so gemacht, dass sie ihm nach der 5. oder 6. nicht gemachten Hausaufgabe pauschal eine 6 für Hausaufgaben eingetragen hat, die sie später mitbewerten wird. Ich weiß allerdings nicht, ob ich das darf und wäre mit der Lösung auch nicht ganz glücklich.

Was ich sagen will: Es geht bei A. nicht nur um die Hausaufgaben, aber dies ist gerade das vorrangige Problem, bei dem ich schnell reagieren muss, da die Schüler gespannt verfolgen, was sie sich im Unterricht erlauben können.

Ich hoffe, ich konnte mich noch halbwegs verständlich ausdrücken - sorry, ich bin grade total

total müde

